Stellenanzeigen für ausländische Fachkräfte erstellen: Tipps für Arbeitgeber

Sie möchten Fachkräfte im Ausland ansprechen? Wir erklären Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie Ihre offene Stelle auf „Make it in Germany“ platzieren können.

Inhalt

- Ihre Stellenanzeige auf „Make it in Germany“
- Internationale Jobbörsen für die Auslandsrekrutierung
- EURES: Fachkräfte aus Europa gezielt ansprechen
- Karrierenetzwerke zur Fachkräftegewinnung nutzen

Ihre Stellenanzeige auf „Make it in Germany“

Sie möchten Fachkräfte im Ausland ansprechen? Dann platzieren Sie Ihre offene Stelle auf der **„Make it in Germany“-Jobbörse**.

Um Ihre Stellenanzeige auf der „Make it in Germany“-Jobbörse zu veröffentlichen, gibt es zwei Optionen:

1. Melden Sie Ihre Stelle bei Ihrem örtlichen Arbeitgeberservice der **Bundesagentur für Arbeit** und geben an, dass Ihre Stellenanzeige auch auf **www.make-it-in-germany.com** veröffentlicht werden soll.
2. Melden Sie Ihr Stellenangebot selbst **online bei der Bundesagentur für Arbeit (BA)** und stimmen Sie der Veröffentlichung auf „Make it in Germany“ zu. Hierzu gehen Sie zu „Veröffentlichungen bei Kooperationspartnern“ und dann auf Auswahl der Kooperationspartner wo Sie dann bitte den Haken „Veröffentlichung im Portal „Make-it-in-Germany“ anklicken:

Screenshot zur Veröffentlichung einer Stellenanzeige bei der Bundesagentur für Arbeit

Im Video erklärt: Ihre Anzeige auf „Make it in Germany“

Jobbörse: Nur qualifizierte Berufe, keine Zeitarbeit oder Helfertätigkeiten

Die Jobbörse beinhaltet Jobs, die einer beruflichen Qualifikation bedürfen. Dies ist in der Regel ein Hochschulabschluss oder eine Berufsausbildung. Unqualifizierte Tätigkeiten wie Helferberufe oder Saisonarbeitskräfte sind ausgeschlossen. Ebenso ausgeschlossen ist die Zeitarbeit.

Tipp: Mehr Fachkräfte erreichen mit zweisprachigen Anzeigen

Idealerweise formulieren Sie Ihr Angebot auch auf Englisch. Ausländische Fachkräfte benötigen oftmals weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle. Bitte beachten Sie hierzu die **Tipps für die Formulierung einer Stellenanzeige**.

Internationale Jobbörsen für die Auslandsrekrutierung

Im Internet finden Sie zahlreiche internationale oder landesspezifische Jobbörsen. Schalten Sie Ihre Stellenanzeige dort online oder suchen Sie in den Bewerberpools der Online-Jobbörsen nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten. Achten Sie bei Ihrer **Stellenausschreibung** darauf, dass Sie möglichst genau formuliert ist und die Anforderungen konkret beschreibt. Da sich dann auch eine **Fachkraft** angesprochen fühlt, die die deutschen Fachausdrücke und Umschreibungen nicht so gut kennt.

EURES: Fachkräfte aus Europa gezielt ansprechen

Das EURES-Portal zur beruflichen Mobilität unterstützt Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bei der Suche nach Fachkräften im europäischen Ausland. Wenn Sie sich z.B. als Arbeitgeberin oder Arbeitgeber im EURES-Portal registrieren, können Sie Lebensläufe von Bewerberinnen und Bewerbern suchen, die Ihren Anforderungen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie auf dem EURES-Portal.

Auf Messen im Ausland Talente ansprechen

Der Besuch von Fachmessen im Ausland kann einen zusätzlichen Rekrutierungsweg darstellen. Hier können Sie potenzielle Bewerberinnen und Bewerber persönlich kennen lernen und sich einen ersten Eindruck verschaffen. Ein weiterer Nebeneffekt: Ihr Unternehmen wird auch im Ausland bekannter!
Auch die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit ist bei der Organisation und Durchführung von Rekrutierungsveranstaltungen im Aus- und Inland regelmäßig aktiv. Informationen erhalten Sie bei der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (unter der Rufnummer +49 (0) 228 713-1313).

Karrierenetzwerke zur Fachkräftegewinnung nutzen

Nutzen Sie nationale oder internationale Karriereplattformen, um auf Ihr Unternehmen und Ihre Stellenanzeige aufmerksam zu machen. Viele ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind in solchen speziellen sozialen Netzwerken aktiv und knüpfen dort Business-Kontakte. Als Unternehmen können Sie i.d.R. dort ein eigenes Profil anlegen, nach passenden Bewerberinnen und Bewerbern suchen oder Stellenangebote einstellen.

Wichtig: Offene Stelle bei der Bundesagentur für Arbeit melden

Melden Sie Ihre offene Stelle bei der Bundesagentur für Arbeit! Nur so kann auch die (in manchen Fällen) notwendige Zustimmung zur Beschäftigung durchgeführt werden. Mehr dazu erfahren Sie in der Rubrik „**Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit**“.

Weitere Informationen im Web

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Informationen zur Arbeitsmarktzulassung

Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA)

HR Tech: Wie KI & Co. die Personalarbeit verändern

Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)

Rekrutierungsverfahren - Mit Weitblick Fachkräfte rekrutieren

URL: https://www.make-it-in-germany.com/de/unternehmen/rekrutieren/rekrutierungsweg/stellenanzeige
Datum: 2026-11-19 02:39:50 GMT